

## **NOE-NOAH – Ein gemeinsames Netzwerk zur Wiederherstellung innovativer und bürgerorientierter ökologischer Beziehungen in der Großregion**

### **Zusammenfassung**

Das Projekt „NOE-NOAH“ bringt ein grenzüberschreitendes Netzwerk von Partnern hervor, die gemeinsame Aktionen durchführen und dabei die Bürger der Großregion dem Thema Umwelt wieder näherbringen.

Indem man sich auf grundlegende Ziele stützt (Schutz der biologischen Vielfalt, Entwicklung des Klimas, Industrieverschmutzung, Nahrungsmittelautonomie, Schutz der Ressourcen usw.), führt die Zusammenarbeit zu innovativen Aktionen, die eine starke bürgerliche, partizipative und soziale Einbeziehung sowie die nachhaltige Entwicklung unseres gemeinsamen Raumes zur Folge haben.

Dieses grenz- und branchenüberschreitende Netzwerk (Soziales, Bürgertum, Natur, Wissenschaft, Kultur, Tourismus, Jugend usw.), das mehrere Räume abdeckt (städtischen und ländlichen Raum), erarbeitet ein Programm mit gemeinsam aufgebauten und umgesetzten Initiativen. Mehrere Archon werden zu verschiedenen Themen gebildet: Bildung, Bürgertum, ökologische und soziale Utopien, Schöpfung und Innovation.

### **Projektpartnerschaft**

Federführender Begünstigter: Ville de Metz

Projektpartner:

- Ville de Differdange
- Centre Pompidou Metz
- Syndicat de coopération pour le Parc naturel régional des Vosges du Nord SYCOPARC
- Metz Métropole – Harmony Park
- Commission de gestion du Parc naturel Hautes Fagnes-Eifel – PNHFE
- Association TCRM BLIDA
- Province de Liège
- Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen – Naturpark Pfälzerwald
- Natagora

**Spezifisches Ziel 7: Schaffung eines verbesserten grenzüberschreitenden Angebots von sozial inklusiven Dienstleistungen und Einrichtungen**

**Prioritätsachse 3: Verbesserung der Lebensbedingungen**

- Les Domaines Touristiques du Vallon de la Lembrée – DTVL
- Ville de Luxembourg
- Ville de Verviers
- Université de Liège – ULg
- Hochschule für Musik Saar
- Stiftung Saarländischer Kulturbesitz

#### Strategische Projektpartner:

- Service public de la Wallonie – DGO3 – Département de la Ruralité et des Cours d'eau – Direction des Espaces verts
- Syndicat Mixte du Musée de la Mine
- Université de Lorraine – UL
- Naturpark Nordeifel e.V - Nordrhein-Westfalen
- Naturpark Nordeifel e.V - Rheinland-Pfalz
- Institut Européen d'Écologie
- Conseil départemental de Meurthe-et-Moselle
- Stadt Trier
- Université du Luxembourg

## Kosten des Projekts und Projektlaufzeit

### **Kosten des Projekts:**

Gesamtkosten: 4.525.003,17 EUR

EFRE-Betrag: 2.559.502,42 EUR

EFRE-Fördersatz: 56,56 %

**Projektlaufzeit:** 01.03.2017 – 29.02.2020

## Zusätzliche Informationen

Andere genehmigte Projekte des gleichen spezifischen Ziels:

- ABZUM! - Alzette Belval, zusammen leben!
- Babylingua - Grenzüberschreitende Betreuungseinrichtungen für Kleinkinder
- Bérénice – ein Netzwerk kultureller und sozialer Akteure in der Großregion zur Bekämpfung der Diskriminierungen ([Homepage](#) und [Facebookseite](#))

**Spezifisches Ziel 7: Schaffung eines verbesserten grenzüberschreitenden Angebots von sozial inklusiven Dienstleistungen und Einrichtungen**

**Prioritätsachse 3: Verbesserung der Lebensbedingungen**

- EUR&QUA – Projekt zur Entwicklung eines grenzüberschreitenden Raums zum internationalen Kinderschutz
- INTERREG BASKET ACADEMY – Einrichtung eines Kompetenzzentrums für Ausbildungen im Basketball mit Schwerpunkt auf Basketball Spielerinnen ([Facebookseite](#))
- Interreg Judo Cooperation ([Facebookseite](#))
- KreaVert – Inklusion durch Entwicklung sozio-professioneller, kultureller Kompetenzen und Mobilität im Netzwerk essbare Städte ([Homepage](#))

**Spezifisches Ziel 7: Schaffung eines verbesserten grenzüberschreitenden Angebots von sozial inklusiven Dienstleistungen und Einrichtungen**

**Prioritätsachse 3: Verbesserung der Lebensbedingungen**